

— NACHRUF —

Ein Mann für „Eine Welt“

Trauer um Mai

Münster • Die Vorstellung einer gerechteren Welt hat **Klaus Dieter Mai** (Foto) lange begleitet. Geboren 1950 im hessischen Nentershausen entschied sich Mai für einen kühl wirkenden Beruf: Technischer Zeichner. Aber weit über dessen beruflichen

Horizont hinaus setzte sich Mai für fairen Handel ein und engagierte sich in der Kirchengemeinde Jakobus/Thomas.

Mai trug bis zuletzt leitende Verantwortung beim Ökumenischen Zusammenschluss der christlichen Eine-Welt-Gruppen Münsters und kümmerte sich um internationale Projekte. Am vergangenen Donnerstag ist Klaus Dieter Mai unerwartet verstorben.



.....
Am Freitag (12. Juni) findet um 15 Uhr in der Evangelischen Jakobuskirche, Bonhoefferstraße, eine Trauerfeier statt.